

Was da auf Harburgs Live-Konzert-Fans in den kommenden Wochen zukommt, gleicht einem Tsunami der Extraklasse. Oder nennt man es besser „Live-Konzert-Stau“? Am 18. September geht es im Akkord los!

Raus aus dem kulturellen Shut Down! So wünscht es die, die gesamte Clublandschaft, alle Bands und DJ`als ein Lebenszeichen außerhalb von virtuellen Streams auf der Wohnzimmer Couch. Doch so langsam zeigt sich, zumindest für alle Konzertliebhaber, ein kleiner Hoffnungsschimmer. Denn Dank einer kurzfristig auf den Weg gebrachten Förderung für Outdoor-Konzerte „so lange das Wetter es hergibt“, konnten nun etliche Clubs nochmal die Lethargie abstreifen und die Schweißbänder anlegen. So auch im Süden: das Stellwerk, der Irish-Pub „The Old Dubliner“, das Kulturcafé Komm du und Marias Ballroom rocken bis Ende Oktober den Süden bis die Ohren dampfen.

Ein „Licht am Ende des Hafens“ nennt die dreitägige Konzertreihe das Stellwerk und funkelt auf dem Kanalplatz dem Dunkeln entgegen. Drei Tage voller Funk, Soul, Punk, Singer Songwriting, Kindertheater und Rockabilly Live Bands werden dem entwöhnten Publikum vom 18. bis 20. September am Kanalplatz im Harburger Hafen kredenzt.

Ein Hygienekonzept ist ausgearbeitet. Auf Grund der Verordnungen können aber nur Sitzplätze zum (Vor-)Verkauf gestellt. **Die Kapazität ist auf etwa 250 Plätze limitiert.**

Am Freitag 18. Sept., ist ab 18 Uhr Einlass. Zum eingrooven spielt **DJ Suppe** von der Incredible Soulfood Crew aus seiner mächtigen Plattensammlung einen Mix aus raren Scheiben des Soul Funk Genres. Die Incredible SoulfoodCrew stammt aus Kiel und Hamburg und ist seit über zwei Jahrzehnten dabei Clubbühnen aus ganz Norddeutschland zu bespielen.

Um 20 Uhr freuen wir uns dann auf Hamburgs feinste Soul/Funk-Band **„Superbad!“**. Während viele Hamburger die Gruppe als Band mit DJ statt einem Sänger kennen, ist seit letztem Jahr mit Mounir Brinsi ein Frontmann in die Kombo integriert. Fleißig hat man neue Songs aufgenommen und ist hungrig diese endlich auf die Bühne zu bringen!



Superbad! aus Hamburg kombinieren die Soul- und Funk-Klassiker von James Brown mit aktuellen HipHop Sounds und Samples zu einer äußerst tanzbaren Mischung. In dieser innovativen Kombination spielen Superbad als Live Band bereits seit vielen Jahren zusammen. Ihre Mischung aus James-Brown-Grooves gepaart mit DJ-Elementen und der passenden Power an Lead-Vocals ist auf Verlass ansteckend (oder „zu 100% mitreissend“). Daher sind Superbad! nicht nur ein gefragter Act in den Clubs der Republik, sondern werden auch immer wieder als Vorprogramm internationaler Soul-Stars (z.B. Sharon Jones, Osaka Monaurail, Lyn Collins, Blowfly) gebucht. Zum Abschluss wird DJ Suppe ein zweites Set zum besten geben, bis wir uhrzeitbedingt den Sound runterfahren müssen, um die Anwohner nicht zu lange wach zu halten.

Tickets hier: www.tixforgigs.com

Am **Sa., den 19. September** geht es dann mit „Zack Bumm Krach Peng!“ weiter.

Die Veranstalter dazu: „Denn so schön können die berühmten 3 Akkorde klingen, die seit der Erfindung der Radiowellen unsere Herzen verzaubern und unsere Seelen heilen. Aaaamen, Borthers and Sisters, Amen! Am Samstag werden diese 3, und vielleicht auch wenn das Wetter mitspielt ein 4ter Akkord, in ihrer ganzen völkerverständigenden Systemrelevanz von Mumien & Pharaonen, Bondgirls & Bösewichten, Schlips- & Trainingsanzugträgern, sowie angry young men, angry old men und very old, aber nicht mehr sooo angry men ze-le-briert.

Beat, Garage, Trash, Punk, Power-Pop, Surf, Alternative, Ska und Rrrrock heissen die farbenfrohen Blüten die sich aus der Saat der 3 Akkorde ihren Weg durch die Subkultur ans Tageslicht gegraben haben. And it was a hard and rocky road...boy my boy !

Aber Obacht! Auch wenn der innere Vesuv köchelt und der Tanzschuh schon zuckt, meine lieben Freund*Innen der Harburger Binnenschiffahrt, heisst es: Contenance.

Schön sitzen bleiben – statt Klamotten runterreißen und als achtarmige Riesenkrake aufm Dancefloor abhotten oder verschwitzt dem Wurstverkäufer um

den Hals fallen. Alles wunderschöne Momente an die wir uns gern an kalten Wintertagen erinnern, aber bis der Corona-Sturm vorbeigezogen ist, auf später verschieben müssen. Is so – ham wir uns so auch nichtgewünscht.

Erlaubt und sehr gewünscht ist z.B. weiterhin: Gute Laune mitbringen, Haare schön, laut und falsch Textemitgröhlen, Bierchen ausgeben, Tüddelkram erzählen, applaudieren, vehement Zugaben fordern, neue Lieblingssongs/Bands/Schnapssorten entdecken und ohne Randalen (wegen the Anwohners) nach der Sause noch inne Kniep aufn Absacker einkehren.

Macht ihr mit? Na, wusst ich`s doch!“

Es spielen:

DJ Arne (PunkRockHH) / **The Beasts** (Trash-Rock'n'Roll from the Surf Garage) / **Blanker Hohn** (Harburgs dienstälteste Punk-Klatsche) / **Chaeirwalk** (Schietwetter-Rock) / **Bondgirl** (Punked Up 007 Tunes) / **BARRYTOWN WHEELIES** (Punkrock-Lieblingssongs) / **Barrels** (catchy&angry Outburst Rock) / **Skaramanga** (Hamburg Ska) und DJ Arne

Tickets hier: www.tixforgigs.com

Und am **So., 20. Sept.** wird's familärer, denn das Tagesthema lautet „**Kids & Singers & Rockabilly**“.

Kinder hören auch gern gute Musik und Backe Backe Kuchen ist bestimmt nicht das Non-Plus-Ultra für die Fans und Musikliebhaber*Innen von morgen.

Das wissen auch Christian Ruffert und sein Hund Herr Schmidt aka **MIT KRONE UND HUND** deren Pop/Rock-Ohrwürmer wie „Glücksritter“, „Ich und mein bester Freund“ und „Ich geh nackig rein“ Kinder und Eltern noch die ganze Woche nach dem Konzert vor sich hinsummen werden. **MIT KRONE UND HUND** eröffnen den letzten Tag des Festivals. MuhMähMusk für 3 bis 99 jährige Weltumarmen und Luftgitarrenspieler.

WALDGEIST KARTELL, die sich selbst als Flachlandpoeten mit Tiefgang sehen, übernehmen das Ruder und pendeln mit anarchischer Spiellaune zwischen Balladen und rotzigem Akustik-Punk und machen im Metier „Liedermacher“ so ziemlich genau das -mit Cocktailschlagzeug, Ukulele, Akustikbass und vielstimmigem Gesang – worauf sie Lust haben. Mal sanft und einfühlsam, mal aufrührerisch und wütend und

manchmal auch einfach nur ein bisschen Banane.

GUACAYO folgen auf dem Fuße mit frechen Popsounds die auf Reggae, Dub und Hip-hop Beats treffen. Die Songs strotzen vor Freiheitsdrang und Sehnsucht, zelebrieren Unabhängigkeit und Strandvibes zugleich. Auf unserem Festival präsentieren Guacayo einen ganz speziellen Unplugged-Gig mit Akustiversionen neuer und bisher unveröffentlichter Songs, die ins Herz gehen und verbinden.

Die **CHEVY DEVILS** lassen es zum Finale nochmal richtig rappeln im Karton. New School Rockabilly aus dem Süden Hamburgs mit breitem musikalischem Horizont. Eigene energiegeladene Rockabilly/Psychobilly Nummern die das Blut in Wallung bringen, sowie alte Rock n Roll Klassiker die in einem ganz neuen Licht erscheinen. Doch eins haben sie alle: Den Sound der Chevydevils. Die Jungs leben ihre Musik mit jeder Pore. Rock n Roll mit Körpereinsatz und Action! Ready Teddy ?

Tickets hier: www.tixforgigs.com

Und die Wochen darauf geht's weiter – The Old Dubliner, das Komm du und Marias Ballroom gastieren unter dem Motto „**Fight for Live - the Harburg Rules**“ am **25./26. Sept auf dem Schwarzenberg, dann am 2./3. Oktober auf dem Kanalplatz, am 9./10. Oktober auf dem Harburger Rathausplatz, am 16./17. Oktober wieder auf dem Schwarzenberg und enden mit 3 Tagen zur 10. SuedKultur Music-Night vom 23. bis 25. Oktober wieder auf dem Kanalplatz.** Über 50 Bands aus allen musikalischen Facetten sind zu erwarten. Das Programm samt (Corona bedingt auch hier limitierten) **Tickets** ab kommenden Montag online unter www.fightforlive.de.

